

Am Donnerstag (26.2.) startet parallel zur Reise + Camping auch die "Fahrrad Essen". Rund 220 Aussteller präsentieren Neuheiten für die ganze Familie. Ein offensichtlicher Trend auf der Messe: Das Radfahren wird immer bequemer. Wir stellen einige Beispiele vor, wie etwa ein selbst kreiertes Fahrrad, Ergonomie-Lenker oder E-Bikes mit Enduro-Qualitäten.

Leadin

Bald beginnt der Frühling und spätestens dann beginnt die Radsaison. Am Donnerstag (26.2.) startet die "Fahrrad Essen". Rund 220 Aussteller zeigen dort ihre Neuheiten für die neue Saison. Eine Sache ist klar: Radfahren wird immer bequemer. Denn das Trendthema Ergonomie boomt und auch sonst werden die Räder immer angenehmer, wie unser Reporter Bamdad Esmaili berichtet.

Dass E-Bikes boomen, ist nicht neu. Aber jetzt gibt es immer mehr Enduro-E-Bikes. Aber was sind nochmal Enduro-Fahrräder?

O-Ton

Erklärt Wolfgang Wappenschmidt von Flyer. Seine Firma präsentiert ein vollgefedertes Mountain-E-Bike mit Enduro-Charakter.

O-Ton

Wer sein Rad lieber selber gestalten will, geht zu Sven Krautscheid. Er bietet maßgeschneiderte Radlösungen an.

O-Ton

Klar, so ein persönliches Fahrrad hat natürlich auch seinen Preis. Ab 2.500 Euro kann man aber ein Fahrrad besitzen, das es einmal auf der Welt gibt und nur für dich kreiert wurde. Dieses Jahr boomt außerdem das Trendthema Ergonomie, weiß Markus Dietz von der Firma Humpert.

O-Ton

Und somit kann man Knieproblemen oder verkrampfenden Füßen vorbeugen. Also Radfahren macht wieder für alle Spaß.

Bamdad Esmaili Redaktion... Essen